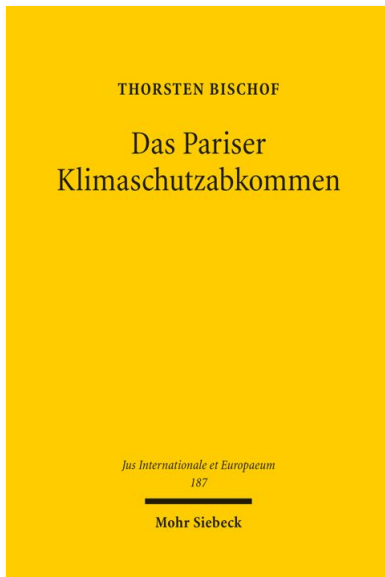


Thorsten Bischof

Das Pariser Klimaschutzabkommen

Zur Effektivität völkerrechtlicher Klimaschutzverträge



Mit dem Pariser Klimaschutzabkommen schlossen die Staaten im Jahr 2016 einen neuen völkerrechtlichen Vertrag, um einer der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts Einhalt zu gebieten: dem Klimawandel. Ausgehend von den naturwissenschaftlichen Hintergründen und der bisherigen Entwicklung des internationalen Klimaschutzregimes legt Thorsten Bischof eine umfassende rechtliche Untersuchung des Pariser Abkommens vor. Anschließend geht er der Frage nach, ob und unter welchen Bedingungen es auf Grundlage eines völkerrechtlichen Vertrages allgemein und des Pariser Abkommens im Speziellen tatsächlich gelingen kann, dem Klimawandel rechtzeitig Einhalt zu gebieten. Dabei vereint der Autor rechtswissenschaftliche Erkenntnisse mit solchen der internationalen Beziehungen, um das Potenzial des Pariser Abkommens zu bewerten.

Thorsten Bischof Geboren 1992; Studium an der Universität Düsseldorf; 2016 Erste Juristische Prüfung; Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Deutsches und Ausländisches Öffentliches Recht, Völkerrecht und Europarecht der Universität Düsseldorf; Doktorand am Düsseldorfer Institut für Energierecht; 2021 Promotion; Rechtsreferendariat im Bezirk des Oberlandesgerichts Düsseldorf mit Stationen am Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie bei der Europäischen Kommission.

2022. XIX, 407 Seiten. JusIntEu 187

ISBN 978-3-16-161508-5
DOI [10.1628/978-3-16-161508-5](https://doi.org/10.1628/978-3-16-161508-5)
eBook PDF 94,00 €

ISBN 978-3-16-161507-8
fadengeheftete Broschur 94,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/das-pariser-klimaschutzabkommen-9783161615085/>
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104